

Büsingen  
Schaffhausen  
Schleitheim



**Evangelisch-methodistische Kirche**  
Bezirk Region Schaffhausen

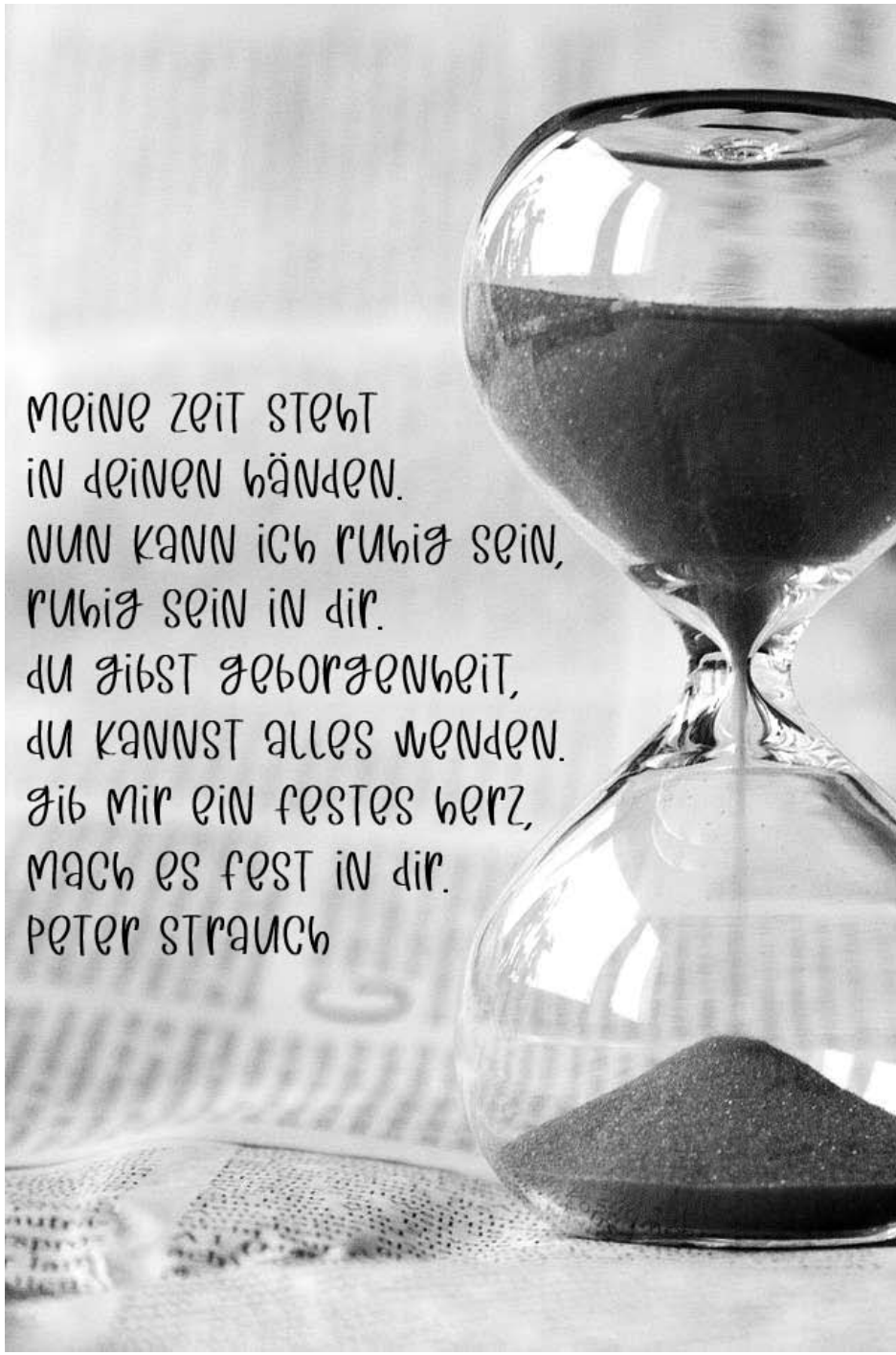
# **GEMEINDEBRIEF**

---

*Juni/Juli/August 2022*



„UNSERE ZEIT – DEINE ZEIT“



MEINE ZEIT STEHT  
IN DEINEN HÄNDEN.  
NUN KANN ICH RUHIG SEIN,  
RUHIG SEIN IN DIR.  
DU GIBST GEBORGENHEIT,  
DU KANNST ALLES WENDEN.  
GIB MIR EIN FESTES HERZ,  
MACH ES FEST IN DIR.  
PETER STRAUCH

## *Gedanken aus dem Pfarrbüro*

---

Liebe Leserin, lieber Leser,  
die Jährliche Konferenz der EMK Schweiz – Frankreich – Nordafrika tagt dieses Jahr unter dem Motto «Unsere Zeit – deine Zeit». In verschiedenen Gesprächen habe ich immer wieder festgestellt, dass dies ganz unterschiedlich verstanden werden kann. Es kommt darauf an, wen wir hinter «unsere» und «deine» verstehen. Ich gebe euch gerne mal meine eigenen Gedanken dazu weiter.

«Uns» als Bezirk beschäftigt die Konferenz schon seit etwas mehr als einem Jahr – die einen intensiver, die anderen weniger, aber mit jedem Tag mehr. In den kommenden Tagen werden rund 40 HelferInnen und rund 25 GastgeberInnen von unserem Bezirk und darüber hinaus zu einem wichtigen Puzzlestück des grossen Ganzen. Darüber hinaus werden ganz viele von euch ein Teil dieses grossen Puzzles, wenn ihr in Gedanken und Gebeten dabei seid. Jedes einzelne Puzzlestück vervollständigt das Bild, macht es sichtbar und erkennbar. Und so ist dann bald «unsere Zeit» als GastgeberInnen für den Bischof, die Konferenz, die Delegierten und weitere Gäste gekommen.

«Uns» als EMK Schweiz – Frankreich – Nordafrika wird unter anderem die Frage beschäftigen, ob und wie wir als Kirche, als Jährliche Konferenz, uns weiterhin vorstellen können, miteinander unterwegs zu sein, auch wenn wir zum Thema der menschlichen Sexualität unterschiedlicher Meinung sind. Der Ansatz, der seit längerem als «Szenario Kaleidoskop» diskutiert wird, würde ein weiteres, gemeinsames Unterwegssein und somit ein «uns», wie wir es leben/lange gelebt haben, ermöglichen.

Oder auch ein «uns» als Menschen christlichen Glaubens, die Sorgen, Ängste und Risse im Leben kennen, um Krieg, Flucht und Verfolgungen wissen, und die sich davon nicht abhalten lassen, auf Gott zu vertrauen, ihn nicht loszulassen und weiterhin miteinander um vollumfänglichen Frieden, um Shalom, beten.

## Gedanken aus dem Pfarrbüro

Nach meinem Verständnis hat jedes «uns» seinen Ausgang in Gott, den wir als die Quelle allen Lebens, als Schöpfer, kennen. Durch ihn ist ein «Ich» überhaupt erst möglich.

Aus dem alleinigen «Ich» wird im miteinander ein «Du» - oder um es mit dem jüdischen Religionsphilosophen Martin Buber zu sagen:

*«Es gibt kein Ich an sich, sondern nur das Ich des Grundworts Ich-Du und das Ich des Grundworts Ich-Es.»*

Als Mensch, der an Gott glaubt, ist ein alleiniges «ich» gar nicht zu denken. Gott ist das «ewige Du», auf den wir uns immer wieder beziehen. Wir leben aus, mit und in ihm, der die Quelle allen Lebens ist, der zugleich im hier und jetzt aber auch über aller Zeit steht. Darüber hinaus leben wir immer auch in Beziehung zu unserer Umwelt, was die ganze Schöpfung mit unseren Mitmenschen einschliesst – auch diese sind ein «Du», wenn auch ein anderes, als das ewige Du.

«Deine Zeit» ist jede Zeit, in der «du» lebst – das *Jetzt*. Und gleichsam jede Zeit an und für sich, über der Gott (be-)steht, da wir uns auf ihn beziehen. Und miteinander können wir zum «uns» werden.

Oder um es mit dem Motto des Konferenzsonntags zu sagen: «Unsere Zeit – deine Zeit» sind «Zeit(en) für Dich - für Gemeinschaft - für Gott».

Herzliche Grüsse

*Markus Altenbach*

### Vorstellung Dave Jäggi

Hallo zusammen!

Ab dem 01. September darf ich bei euch auf dem Bezirk SH mein Vikariat (= Praktikum) als Teil des Weges in den ordinierten Dienst erleben.

Da ich in Diessenhofen aufgewachsen bin und seit mehr als acht Jahren mit meiner Familie wieder in Diessenhofen lebe, verbindet mich viel mit Stadt und Kanton Schaffhausen. Den Diessenhofern ist Schaffhausen bekanntlich näher als ihre eigene Hauptstadt Frauenfeld. 😊

Aufgewachsen und konfirmiert wurde ich in der Chrischona Diessenhofen. In meiner Jugendzeit habe ich die Heilsarmee Schaffhausen kennengelernt und ich durfte während rund drei Jahren prägende Erfahrungen mit dem Heiligen Geist in der Immanuel Gemeinde sammeln.

Nach einer Berufslehre als Schreiner in Basadingen führte mich mein Weg direkt zur Polizei. Während rund 10 Jahren war ich als Polizist und Hundeführer in den Kantonen Thurgau und Zürich tätig. In dieser Zeit begann ich auch mein nebenberufliches Studium der Theologie. Die Tätigkeiten in der Kirche nahmen mehr Raum in meinem Leben ein und schliesslich entschied ich mich, die Polizei zu verlassen. Ich war als Jugend- und Worshippastor in der Chrischona Stammheim aktiv und später als Sozialdiakon in der evang. Kirche Frauenfeld.

In den letzten sieben Jahren hatte ich hauptsächlich zwei Hüte auf: Ich arbeitete als Studienleiter und Dozent beim theol. Bildungsinstitut IGW und in Diessenhofen bauten wir die sozialdiakonisch ausgerichtete Fresh-X „venue“ auf. In beiden Bereichen stand für mich immer die Frage im Vordergrund: Wie kann Gottes grosse Geschichte mit seinen geliebten Menschen und seiner Schöpfung für die Gesellschaft im 21. Jh. relevant sein?

Aus der Arbeit bei venue entstand netzkloster – ein hauptsächlich digitales Angebot mit Kursen zur Kontemplation / Meditation und regelmässigen Tagzeitengebeten online ([www.netzkloster.ch](http://www.netzkloster.ch)).

## Aus dem Gemeindeleben

ch). Während wir die Arbeit mit venue diesen Frühling beenden mussten, geht netzkloster als Projekt des Bezirks „Kirche anders“ weiter. Dort werde ich auch während dem Vikariat mit 25% tätig sein.

Daneben absolviere ich mit Freude die Kurse zu methodistischer Theologiebeidere-Academyundichschreibe an meiner Doktorarbeit zum Thema Spiritualität und Achtsamkeit in theologischer Bildung. In der kontemplativ-mystischen Spiritualität habe ich eine Heimat gefunden. Das schlichte Sein vor Gott in der Stille wurde zu einem wichtigen Anker in meinem Alltag.

Meine Frau Barbara ist als Floristin und Praxisbildnerin im Stift Höfli Nussbaumen tätig. Unser ältester Sohn Jasiel (16) besucht die FMS in Schaffhausen. Joan (13) will unbedingt Polizist werden und interessiert sich für den Beruf als Landschaftsgärtner („das gibt Muskeln“! 😊). Talitha (10) spielt am liebsten mit ihren Freundinnen Theater und verkleidet sich. Alle drei Kinder engagieren sich in der



## *Aus dem Gemeindeleben*

---

evang. Kirche Diessenhofen und haben dort ihre Kollegen und ihre Heimat gefunden. Daher werden sie vermutlich nicht oft auf dem Bezirk SH zu sehen sein.

Als Lokalpfarrer in der Fresh-X venue spürte ich den Wunsch, mich ganz in die Bundesgemeinschaft der ordinierten Pfarrpersonen zu begeben. „Ganz oder gar nicht“ ist ein Grundsatz, der sich vermutlich durch mein gesamtes Leben zieht. Mit allem Guten und Herausfordernden, das sich dadurch für mich und mein Umfeld ergibt. Beim ordinierten Dienst steht für mich der Gedanke im Vordergrund, dass wir alle als Pilger\*innen unterwegs sind. Dabei muss ich mir immer wieder die Fragen stellen: Woran mache ich meine Identität fest? Was zählt im Leben? Was muss ich loslassen, um für Gott und Menschen verfügbar zu sein und bin ich dazu bereit?

Durch die Arbeit in der Fresh-X venue waren wir als Familie während rund 10 Jahren nicht in einer traditionellen Gemeinde zuhause. Wir waren hauptsächlich mit Menschen unterwegs, die keinen Bezug zur Kirche haben. Einerseits habe ich in dieser Zeit die regelmässige Gemeinschaft mit anderen Christ\*innen vermisst. Andererseits stellt sich für mich persönlich die Frage, ob und wie ich mich mit meinem Anliegen und meinen Gaben gewinnbringend in die Tätigkeiten auf einem Bezirk einbringen kann. Das Vikariat auf dem Bezirk SH stellt daher einen wichtigen Schritt auf meinem Weg zum ordinierten Dienst dar, weil ich mich diesen Fragen nochmals bewusst stellen kann.

Ich sehe dieser Zeit bei euch mit Freude und Spannung entgegen! Ich freue mich, euch und den Bezirk kennenzulernen und ich bin gespannt was sich in dieser Zeit bei mir und meiner Familie entwickeln wird.

Und natürlich freue ich mich sehr, euch alle persönlich kennenzulernen.

Dave Jäggi

# Aus dem Gemeindeleben

## **Aus dem OK der JK2022**

Die Jährliche Konferenz 2022 rückt mit schnellen Schritten näher. In den letzten Wochen wurden die Freiquartiere verteilt, alle HelferInnen eingeteilt, letzte Absprachen mit den Verantwortlichen der BBC-Arena sowie dem Caterer getätigt und die Essensbons für den Sonntag sind auch schon im Druck. Auch auf gesamtkirchlicher Ebene sind die letzten Vorbereitungen im Gange oder schon abgeschlossen. Wir sind bereit und freuen uns, die vielen Delegierten unserer Jährlichen Konferenz willkommen zu heißen!

Nun bleibt mir nur noch, euch alle **ganz herzlich einzuladen zum Konferenz-Sonntag**. Dieser beginnt um 09.30 Uhr mit einer Lobpreiszeit, welche um 10.00 Uhr in den Ordinationsgottesdienst übergeht.

Am Mittag gibt es diverse Verpflegungsmöglichkeiten, für die ihr vor dem Gottesdienst einen Essens-Bon kaufen müsst.

Am Nachmittag erwartet uns ein buntes Programm mit Stationenweg für diejenigen, welche gerne etwas Bewegung haben; um 13.30 Uhr wird Peter Wild uns mit Pantomime und Comedy über Zeit & Gott begeistern; den Abschluss wird der Musiker Sam Stauffer mit irisch-schottischen Folksongs machen.

Ein Flyer zum Connexio-Jubiläumsfest und der EMK Young Night am Samstag sowie dem Konferenzsonntag liegt diesem Gemeindebrief bei. Um eine Anmeldung für den Konferenzsonntag wird gebeten, dies erleichtert die Planung sehr.

*Achja, ein wichtiger Tipp für das Mittagessen: kommt frühzeitig vor dem Gottesdienst zur BBC-Arena, so dass ihr euch ohne lange anzustehen Essens-Bons kaufen könnt.*

Für das OK  
Markus Allenbach



### Gottesdienste während Sommerferien

Während den Sommerferien wird es wieder Bezirksgottesdienste jeweils abwechselnd in einer Gemeinde geben. Die Details könnt ihr dem beiliegenden Programm entnehmen.

Auf zwei möchte ich an dieser Stelle besonders hinweisen:

- Am 17. Juli sind wir zum Gottesdienst mit Sommerfest im Pfarrgarten der evangelischen Kirche Büsingen eingeladen.
- Am Wochenende des 14. August findet in Schleithelm das Dorffest statt. Wir Christenratsgemeinden nutzen die Gelegenheit gleich und greifen das Thema «Holz» mit einem «Motorsäge-Gottesdienst» auf.

Wir als Bezirk nutzen die Gelegenheit genau so und laden euch herzlich ein, bei diesem speziellen Gottesdienst dabei zu sein und anschliessend die Möglichkeit zu nutzen, uns zusammen am Dorffest zu verpflegen. Dies ersetzt dieses Jahr den Gottesdienst auf dem Oberhallauerberg.



# Wir gratulieren ganz herzlich

**unseren älteren (ab 65 Jahre) und jüngsten (bis 16 Jahre) Geburtstagskindern auf dem Bezirk**

13. Jun 1938	Waldemar Walter		Büsingen
13. Jun 1937	Horst Krause	85 Jahre	Büsingen
21. Jun 1934	Erika Zade		Schaffhausen
26. Jun 1937	Verena Stamm	85 Jahre	Schaffhausen
27. Jun 1931	Rosmarie Franchetti		Schaffhausen
28. Jun 1952	Therese Bosshard	70 Jahre	Feuerthalen
30. Jun 1941	Bertha Wetzel		Neuhausen
01. Jul 1956	Therese Hafner		Schaffhausen
07. Jul 1956	Ruth Caluori		Schaffhausen
09. Jul 1947	Hubert Fuchs	75 Jahre	Büsingen
12. Jul 1938	Heinz Tribelhorn		Schaffhausen
13. Jul 1933	Renata Brühwiler		Schaffhausen
16. Jul 1938	Martha Bopp		Neuhausen
18. Jul 2017	Leano von Ow		Schaffhausen
26. Jul 1954	Margrit Wetzel		Schaffhausen
31. Jul 1943	Hanni Streck		Lörrach
07. Aug 1941	Werner Meyer		Schleitheim
08. Aug 1937	Reinhold Heller	85 Jahre	Büsingen
08. Aug 1932	Marie Güntert	90 Jahre	Büsingen



*...und ihr habt sie besucht*

Über ein Zeichen der Verbundenheit freuen sich:



Gelmersee

*Ruth Dietz  
Altersheim La Résidence, Schaffhausen*

*Heidi Graf  
Altersheim am Buck, Hallau*

*Hildegard und Paul Winker  
Alterszentrum am Kirchhofplatz, Schaffhausen*

*Erika Zade  
Altersheim Schönbühl, Schaffhausen*

# Camp 4 / 5



Bereit für 4 Tage Camp 4 / 5!



### Besondere Anlässe:

Ich möchte euch hier noch auf ein paar besondere Anlässe im Juni-August hinweisen:

- 14.8. Dorffest Schlaate mit ökum. gestaltetem Dorffestgottesdienst.
- 21.8. Schulanfangs-Gottesdienst in Schaffhausen
- 26.8. Helferessen für alle HelferInnen der JK2022, weitere Infos folgen.

## Leben 55 +

Drei herzliche Einladungen:

Donnerstag, 23. Juni, 14.30 Uhr

**«Atmung und Entspannung»**- Gerade in Situationen, in denen wir vor schwierigen Aufgaben stehen, leistet eine bewusste und ruhige Atmung einen wesentlichen Beitrag zu besserer Konzentration und Entspannung. Mit **Silvia Looser** von der **Rheumaliga**.

Donnerstag, 21. Juli, 14.30 Uhr

**«Liederwunschnachmittag»**. Sie bestimmen an diesem Nachmittag das Liederprogramm. Gerne dürfen Sie uns an Ihren Gedanken zu Ihrem Wunschlied teilhaben lassen. Dazwischen hören wir auf einige besinnliche Texte. Mit **Agnes Hafner**.

Donnerstag, 18. August, 12.00 Uhr

**«Sommer-Fest 55+»**. Mit Grillwurst, Salatbuffet und fröhlicher Gemeinschaft ab 12.00 Uhr bis ca. 15 Uhr.

Herzlich laden wir zu unseren nächsten Anlässen ein:

## Voranzeigen

---

### Abwesenheiten Markus Allenbach

15.-19. Juni: Jährliche Konferenz 2022

18. Juli – 7. August: Ferien

Während der Ferien gibt der Anrufbeantworter unter 052 625 44 78 Auskunft, wo ihr euch in dringenden Fällen melden könnt.

### Voranzeigen

17.-18. September: Bodenseekirchentag in Schaffhausen. Sobald das Programm verfügbar ist, wird es in den Gemeinden aufgelegt. Auch wir als EMK planen, am Samstag präsent zu sein, in Zusammenarbeit mit der EMK Zeltmission, um den Menschen zu begegnen – die Planung nimmt langsam aber sicher Fahrt auf.



## Die EMK-Gemeinden des Bezirks der Region Schaffhausen

Friedenskirche  
Parkstrasse 24  
8200 Schaffhausen



Kapelle Schleithem  
Obere Hofwiesen 7  
8226 Schleithem

Kapelle Büsingen  
Schwärzlenstrasse 6  
8238 Büsingen



---

Verantwortlich für die Gemeinden des Bezirkes :

Markus Allenbach, Pfarrer

Parkstrasse 24

8200 Schaffhausen

Tel. 052 625 44 78

SMS/WhatsApp 079 898 61 91

E-Mail: [markus.allenbach@methodisten.ch](mailto:markus.allenbach@methodisten.ch)

Homepage: [www.emk-schaffhausen.ch](http://www.emk-schaffhausen.ch)

Termine: <https://emk-schaffhausen.kircheonline.ch/>

---

Postcheckkonto des Gemeindebezirkes: 82-1944-7

(Vermerk z.B. für Bezirk / Connexio / usw.)

---

Verantwortlich für den Gemeindebrief:

Markus Allenbach, Pfarrer

Layout: Severine Schweizer

Alle Beiträge an:

E-Mail: [markus.allenbach@methodisten.ch](mailto:markus.allenbach@methodisten.ch)

Auflage: 120 Stück (Druck)

per E-Mail: 60 Adressen

Redaktionsschluss nächste Ausgabe (Sept. - Nov. 22): Sonntag: 14. August 2022



Evangelische  
Methodistische  
Kirche



The United Methodist Church



# Herzlich Willkommen

zur Jährlichen Konferenz 2022

**Samstag 18. Juni & Sonntag 19. Juni 2022**  
BBC Arena Schaffhausen